

MATAMBA

Das neue Themenhotel des Phantasialand wurde im afrikanischen Stil thematisiert, wobei „thematisiert“ im Falle der Phantasialand-Hotels eine eher untertriebene Bezeichnung ist. Vielmehr scheint es so, als habe das Phantasialand ein Stück Afrika nach Deutschland geholt.

Sobald man die verzierte Eingangstür zum Hotel passiert hat, erwartet den Besucher ein Hauch von Afrika. Die großzügig geschnittene Lobby ist mit zahlreichen Pflanzen sowie geschwungenen Wegen schön unterteilt worden und die Rezeption wurde in Form von runden Lehmhütten realisiert, was das an sich schon dichte Ambiente weiter verstärkt. Links der Rezeption liegt die Hotelbar "Jafari", welche sich harmonisch

ins Gesamtbild der Lobby einfügt und das Gesamterlebnis MATAMBA zur vollen Entfaltung bringt.

Alle Zimmer des Hotels sind individuell geschnittene Einzelkunstwerke und fast alle haben einen Blick zum Park bzw. auf den „Deep in Africa“ Themenbereich und die sensationelle Achterbahn Black Mamba. Die Zimmer sind teilweise auch mit einem eigenen Balkon (kostet extra) ausgestattet, der Blick auf das Phantasialand entschädigt den moderaten Aufpreis allerdings in jedem Fall.

Die Familienzimmer des Hotels sind mit einem separaten Bereich ausgestattet, welcher über ein zusätzliches Doppelbett für Kinder oder Erwachsene verfügt. Die Badezimmer wurden mit einer sehr großzügigen Dusche und einem edlen



Steinwaschbecken sehr schön gestaltet. Auch die großen braunen Wandfliesen nebst Safari-Bordüre heben das Wertigkeitsgefühl der Zimmer weiter an. Außerdem sind alle Zimmer mit einem Heiz-/Kühl-Kombisystem ausgestattet, welches sich, je nach Bedarf, auch vollständig abschalten lässt. Die Betten sind von einem Holzgestell eingefasst, welches ein stilisiertes Moskitonetz trägt. Optisch wirkt das Ganze jedoch mehr wie ein Himmelbett, was aber keine Abwertung sein soll, ganz im Gegenteil. Sehr witzig sind auch die Nachttischlampen in Form großer Öllampen. Diese Beleuchtung ist eine Sonderanfertigung die optisch sehr gut zum Afrika-Thema passt, leider wurde ein winziger Kippschalter zum Ein- und Ausschalten der Lampe eingebaut, welcher im Halbschlaf nur sehr schwer zu finden ist. Auch die Sprinkleranlage ist leider sehr deutlich zu sehen und stört das an sich hervorragende Gesamtbild der Zimmer etwas.

Dass das Hotel Matamba in der Wertigkeit etwas unter dem Ling Bao angesiedelt ist merkt man nur selten. Ein Aspekt wäre hier sicherlich der Boden in den Zimmern, welcher genauso wie in der Lobby aus gefärbtem und bemaltem Zement besteht. Ein Holzboden wie im Ling Bao oder ein Fliesenboden in Holzoptik wie in den Badezimmern wäre hier sicherlich hochwertiger gewesen. Aus unserer Sicht ist der einzige Grund weswegen das Hotel Matamba einen Stern (bzw. einen halben) weniger bekommen hat als das Hotel

Ling Bao der fehlende Wellness- und Poolbereich.

Als Entschädigung spendierte das Phantasialand dem Matamba aber eine erweiterte Palette an Unterhaltungsmöglichkeiten für Kinder. Direkt von der Lobby aus erreicht man den Watoto Kinderspaß, dahinter verbirgt sich ein Innen- und Außenspielplatz für ganz kleine Gäste. Ein großer Ballpool, Klettermöglichkeiten und ein Sandplatz im Außenbereich locken hier die Kinder von 2 bis ca. 6 Jahren. Im langen Gang von der Lobby zum Hotel-Restaurant Zambesi finden etwas ältere Kinder einen Kletter-Parcours in verschiedenen Schwierigkeits-graden. Auch im schönen Hotelgarten befindet sich ein Klettergerüst nebst Hängebrücke, um die jüngeren Besucher zu unterhalten.

Einen Pool oder ein Spielzimmer wie im Hotel Ling Bao gibt es im Matamba zwar nicht, unterm Strich würden wir das Hotel Matamba, nicht zuletzt wegen seiner Kinder-Rezeption, trotzdem als etwas kinder- und familienfreundlicher einstufen als das Hotel Ling Bao.

Im nationalen Vergleich bieten die beiden Themenhotels des Phantasialand am meisten Unterhaltung für kleine Gäste, so dass wir beiden Hotels eine uneingeschränkte Empfehlung für Kinder aussprechen können.

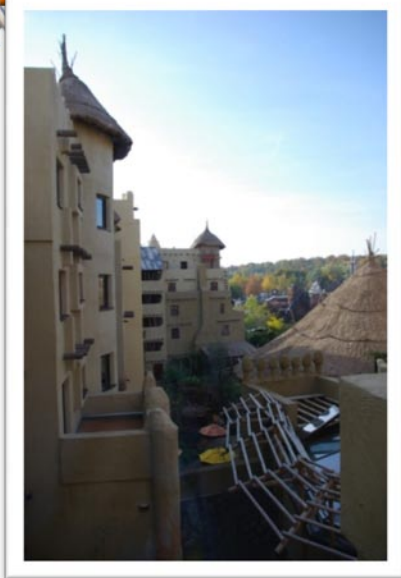
Das Restaurant Zambesi bietet morgens ein reichhaltiges und erstklassiges Frühstücksbuffet, und abends eine kulinarische (Buffet-)Reise durch die





gastronomische Vielfalt Afrikas. Die Qualität der Speisen ist, Phantasialand-typisch, über jeden Zweifel erhaben und präsentiert sich gewohnt erstklassig.

Im Augenblick vergeben wir für das Hotel Matamba 9 von 10 Punkten, sobald alle Teile des Hotels fertig gestellt sind, sollte aber auch die Maximalwertung von 10 Punkten kein Problem für das Matamba darstellen.



TOP TOP
FÜR FAMILIEN Preis/Leistung

TOP TOP TOP
Theming Personal Gastronomie

